

ST. GALLER RHEINTAL – DAS HOCHTECHNOLOGIE-TAL



Zusammenfassung der Standortstudie
«Hochtechnologie: St.Galler Rheintal im
Vergleich» der Firma Contor GmbH

St.Galler **Rheintal**
Das Chancental

Rheintal-Partner



Leica
Geosystems

ZÜN
Sawo Finishing & Coating Systems

Medien-Partner



Projekt-Partner

SFS

freicom.

Verein St.Galler Rheintal
ri.nova Impulszentrum
Alte Landstrasse 106
CH-9445 Rebstein
Tel +41 (0)71 722 95 52
Fax +41 (0)71 722 95 53
www.chancental.ch
info@chancental.ch

Die Standortstudie «Hochtechnologie: St.Galler Rheintal im Vergleich»
kann unter www.agv-rheintal.ch/projekte heruntergeladen oder mit der
Antwortkarte bestellt werden.

Bitte
frankieren

Verein St.Galler Rheintal
ri.nova Impulszentrum
Alte Landstrasse 106
CH-9445 Rebstein

GESCHÄTZTE LESERIN GESCHÄTZTER LESER

Das auf Standortevaluation spezialisierte deutsche Institut Contor hat 2005 für das deutsche Manager Magazin 1207 EU-Regionen auf ihre Eignung für Unternehmen der Hochtechnologie untersucht. Im Auftrag des Arbeitgeberverbands Rheintal, des Volkswirtschaftsdepartements St.Gallen und der Industrie- und Handelskammer St.Gallen-Appenzell hat Contor eine zusätzliche Standortanalyse für das St.Galler Rheintal durchgeführt und mit den besten europäischen, deutschen und österreichischen Regionen verglichen.

Die Studie kam zum Schluss, dass das St.Galler Rheintal die hohe Gesamtarbeitskostenbelastung durch sehr gute Bedingungen der anderen Faktoren überkompensieren kann, und damit zu den Regionen in Europa zählt, die beste Ansiedlungsvoraussetzungen für Unternehmen der Hochtechnologie bieten.

Die hervorragende Platzierung des St.Galler Rheintals im internationalen Kontext hat uns veranlasst, diese Studie in konzentrierter Form allen interessierten Kreisen zugänglich zu machen.



Ernst Metzler, Präsident
Verein St.Galler Rheintal



Andreas Frank, Präsident
Arbeitgeberverband Rheintal

SPITZE FÜR HOCHTECHNOLOGIE

Die wichtigsten Resultate der Studie in Kürze:

- Niedrige Unternehmenssteuern
- Hohes Arbeitskräftepotential
- Sehr gute Verkehrsinfrastruktur
- Gute Voraussetzungen für langfristiges Wachstum
- Reservoir an Fachkräften
(Fachhochschulen vor Ort, Universität St.Gallen und ETH Zürich in der Nähe)
- Sehr gute Sicherheitslage

TOP IM HERZEN EUROPAS

Das St.Galler Rheintal ist als Hochtechnologie-Standort unter den Top 10 in einer Studie über 1207 EU-Regionen.

- 1 Dublin, Irland
- 2 Mid East, Irland
- 3 Mid West, Irland
- 4 South West, Irland
- 5 South East, Irland
- 6 Midland, Irland
- 7 Border, Irland
- 8 West, Irland
- 9 **St.Galler Rheintal, Schweiz**
- 10 Pohja-Eesti, Estland
- 11 Linz-Wels, Österreich
- 12 Rheintal-Bodensee, Österreich
- 13 Steyr-Kirchdorf, Österreich
- 14 Halton-Warrington, Grossbritannien
- 15 Fejer, Ungarn
- 16 Kirde-Eesti, Estland
- 17 Veszprem, Ungarn
- 18 Salzburg und Umgebung, Österreich
- 19 Graz, Österreich
- 20 West Cumbria, Grossbritannien
- ...
- 314 Bremen, Deutschland
- 394 Stadtverband Saarbrücken, Deutschland
- 425 Hamburg, Deutschland



NIEDRIGE UNTERNEHMENSSTEUERN

Das St.Galler Rheintal weist einen der niedrigsten Unternehmenssteuersätze Europas auf, deutlich attraktiver als die benachbarten EU-Länder

Als *Unternehmenssteuern* fliessen in die Analyse Steuern auf Gewinne der Unternehmen ein. Dies sind z.B. in Deutschland die Körperschaftsteuer und die Gewerbesteuer. Steuern auf Dividenden, Ausschüttungen und vergleichbare Steuern werden in der Analyse nicht berücksichtigt.

Unternehmenssteuern



Region	Entgelte	Produktivität	Arbeitszeit
Dublin IRL	2'805 €	108'218 €	1'880 h
Mid East IRL	2'805 €	108'218 €	1'880 h
Mid West IRL	2'805 €	108'218 €	1'880 h
South West IRL	2'805 €	108'218 €	1'880 h
South East IRL	2'805 €	108'218 €	1'880 h
Midland IRL	2'805 €	108'218 €	1'880 h
Border IRL	2'805 €	108'218 €	1'880 h
West IRL	2'805 €	108'218 €	1'880 h
St.Galler Rheintal CH	3'497 €	46'903 €	1'930 h
Pohja-Eesti EST	407 €	13'919 €	1'773 h
Linz-Wels A	2'921 €	60'817 €	1'750 h
Rheintal-Bodensee A	2'743 €	52'928 €	1'750 h
Steyr-Kirchdorf A	2'921 €	60'817 €	1'750 h
Bremen D	3'851 €	61'164 €	1'586 h
Saarbrücken D	3'368 €	47'978 €	1'586 h
Hamburg D	4'398 €	71'486 €	1'586 h

MODERATE GESAMTARBEITSKOSTENBELASTUNG

Das St.Galler Rheintal weist in Bezug auf Arbeitnehmerentgelte und Produktivität keinen Spitzenplatz aus. Die moderate Gesamtarbeitskostenbelastung resultiert insbesondere aus der im internationalen Vergleich hohen Anzahl geleisteter Arbeitsstunden. Im St.Galler Rheintal werden so 22% mehr Arbeitsstunden

pro Beschäftigten und Jahr geleistet als z.B. in Deutschland.

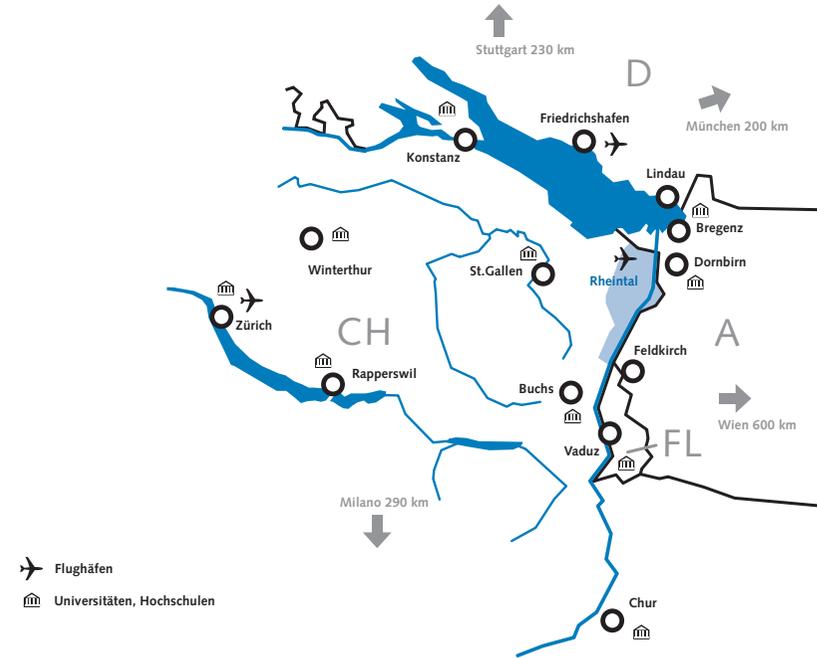
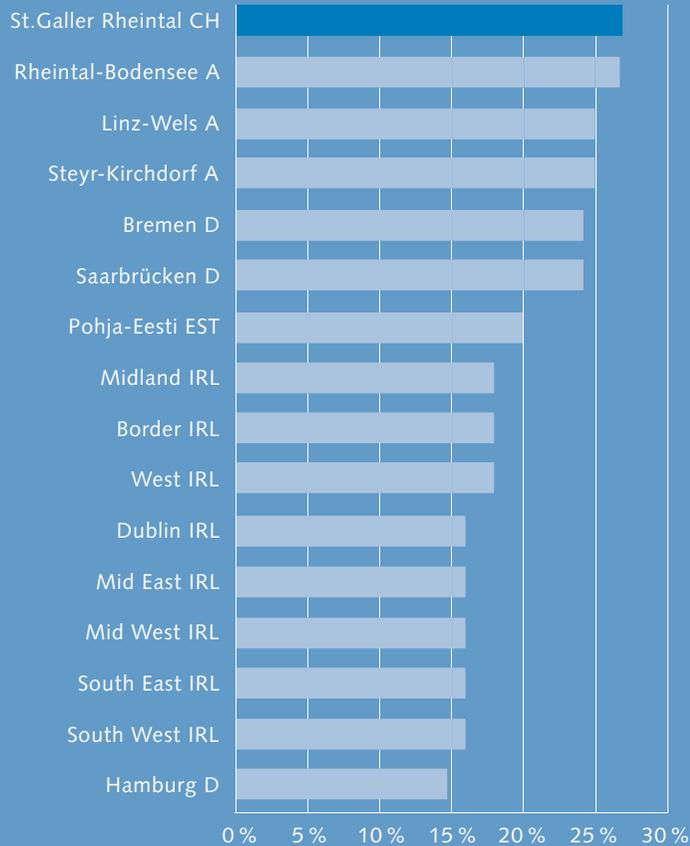
Der Standortfaktor *Gesamtarbeitskostenbelastung* wurde aus den Variablen *Arbeitnehmerentgelte, Produktivität und Arbeitsstunden* ermittelt.

GROSSES ARBEITSKRÄFTEPOTENTIAL

Ein hoher Wert für das Arbeitskräftepotential zeigt, dass die Region vom Bereich Hochtechnologie stark geprägt ist, und dass ein hohes Mass an ausgebildeten Fachkräften zur Verfügung steht. Mit 27% liegt das St.Galler Rheintal an der Spitze (EU-Mittelwert: 17%).

Der Standortfaktor *Arbeitskräftepotential* wurde gemessen am Anteil der Beschäftigten in der Industrie an der erwerbstätigen Bevölkerung.

Beschäftigtenanteil in der Industrie



DICHTE INFRASTRUKTUR

Alle best platzierten Regionen verfügen über eine Universität mit Fachbereich Elektrotechnik und/oder Automation und über eine gut ausgebaute Verkehrsinfrastruktur. Der Zugang zu Fachkräften wird im St.Galler Rheintal auch durch ein dichtes Netz von Hochschulen gewährleistet (z.B. Hochschule für Technik Buchs, Universität St.Gallen und ETH Zürich). Die Region ist verkehrstechnisch über den Airport St.Gallen-Altenrhein und

Anschlüsse ans schweizerische, österreichische und deutsche Autobahnnetz gut erschlossen. Sie bietet kurze Wege zu mitteleuropäischen Kunden und Lieferanten. Die Standortfaktoren *Nähe zu Forschung und Entwicklung* und *Verkehr* wurden gemessen an der Entfernung zur nächsten Universität mit Fachbereich Elektrotechnik und/oder Automation bzw. zum nächsten Autobahnanschluss oder internationalen Flughafen.

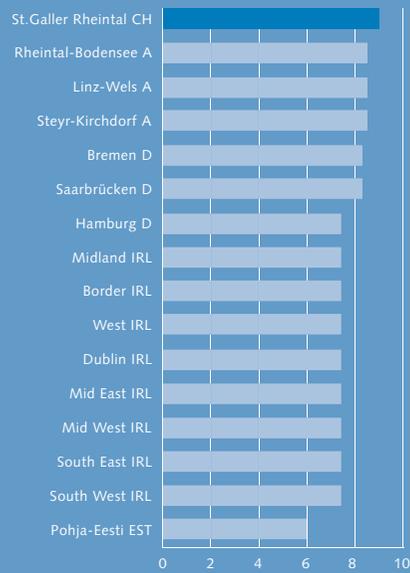
HOHE REGIONALE ATTRAKTIVITÄT

Das St.Galler Rheintal liegt in Bezug auf Sicherheit an der Spitze. In einer Umfrage über das subjektive Sicherheitsempfinden gaben die Leute an, dass sie sich sicher fühlen, was zeigt, dass die Kriminalität niedrig ist.

Zudem gehört die Schweiz mit einem Wert von

9.1 der europäischen Spitzengruppe der am wenigsten korrupten Ländern an. Der Standortfaktor *Regionale Attraktivität* wurde an der Determinante *Sicherheit* festgemacht, welche sich aus den Variablen *Korruption* und *Kriminalität* zusammensetzt.

Corruption Perceptions Index 2004



WEF Growth and Microeconomic Competitiveness Indices



INTAKTE ZUKUNFTSCHANCEN

Das St.Galler Rheintal hat mit einem Index von 6.3 in der Vergleichsgruppe die besten Aussichten auf ein langfristiges Wachstum. Der Mittelwert der EU liegt bei 18.

Der Standortfaktor *Zukunftschancen* wurde aus den Variablen *Wachstumschancen* und *Geburtenrate* ermittelt.

Gewichtung der Standortfaktoren

Die Standortfaktoren wurden hinsichtlich ihrer Bedeutung für Unternehmen im Bereich

Hochtechnologie wie folgt gewichtet:

Arbeitskostenbelastung	25.0 %
Steuern	17.5 %
Nähe zu Forschung und Entwicklung	17.5 %
Verkehr	13.0 %
Arbeitskräftepotential	9.0 %
Regionale Attraktivität	9.0 %
Zukunftschancen	9.0 %

ANTWORTKARTE

Weitere Informationen

- Bitte senden Sie mir
- die Standortstudie «Hochtechnologie: Das St.Galler Rheintal im Vergleich».
 - eine umfassende Dokumentation über das Rheintal.
- Bitte kontaktieren Sie mich.
- Ich interessiere mich für das Rheintal als Unternehmenstandort.
 - Ich interessiere mich für das Rheintal als Wohnort.

Name _____

Vorname _____

Unternehmen _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Land _____

Telefon _____

E-Mail _____